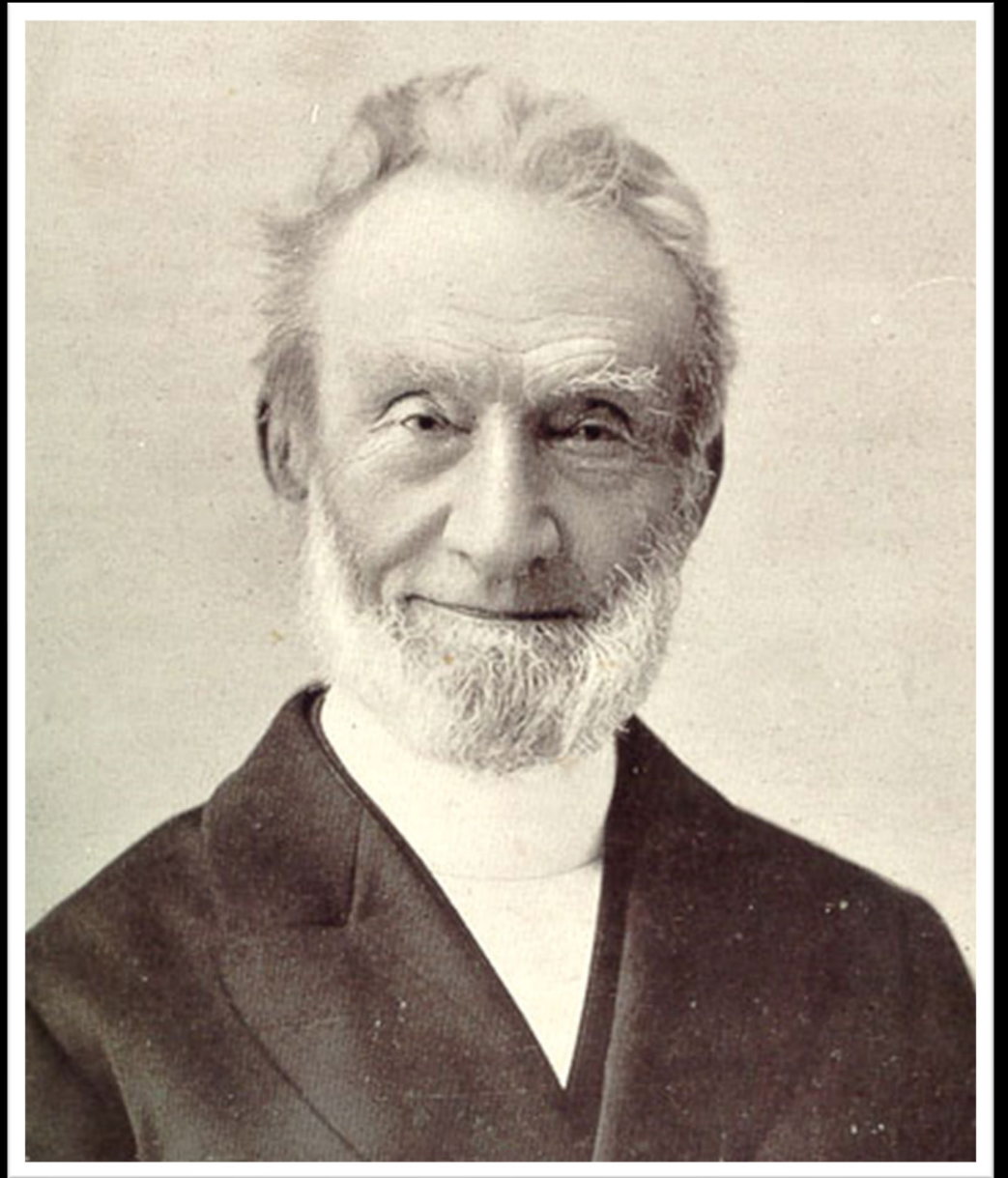


# Georg Müller

(1805-1898)



## Leitvers (Markus 6,34)

„Und Jesus stieg aus und sah die große Menge; und sie jammerten ihn, denn sie waren wie Schafe, die keinen Hirten haben. Und er fing eine lange Predigt an.“

# Leben

- Johann Georg Ferdinand Müller
- Geboren: 27.09.1805 in Kroppenstedt (Preußen)
- Gestorben: 10.03.1898 in Bristol, England (93 J.)
- Deutscher evangelischer Theologe und Evangelist
- Waisenvater von Bristol



# Die ersten Lebensjahre

- Sohn eines Steuereintreiber
- Ein ausschweifendes Leben
- Stehlen, Lügen, Betrug, Zechen, Unterschlagen, Trinken
- Tod von seiner Mutter (14)



# Die ersten Lebensjahre

- Kam mit 16 Jahren ins Gefängnis: Begann über sein Leben nachzudenken
- Bemühungen für gerechtes Leben gelingen nicht
- Fleißig lernen: French, Latein, Geschichte usw.
- Geht auf Wunsch seines Vaters:
  - Studium der Theologie nach Halle
- Immer noch Trinker, Spieler und Lügner





# Eine Begegnung mit der Liebe Gottes

- Geht Ende 1825 zu einem Bibelgesprächskreis
- Begegnete Hirtenliebe von Veit Wagner
- Begegnung mit Jesus: Weihte sein Leben Jesus
- Seine Liebe zu den Verlorenen wuchs
- Sein Wunsch – ein Missionar zu werden



# Eine Begegnung mit der Liebe Gottes

„Ich übergab mich völlig dem Herrn. Ehre, Vergnügen, Geld, meine körperlichen Kräfte, meine geistigen Kräfte, alles wurde zu den Füßen des Herrn Jesus niedergelegt, und ich wurde ein großer Freund des Wortes Gottes. Ich fand mein Alles in Gott.“

(Tagebuch von Georg Müller)



# Hindernisse

1. Liebe zu einer Frau

2. Vaters Bitte und Bedrohung



Entscheidung für die Mission Gottes als einen Missionar

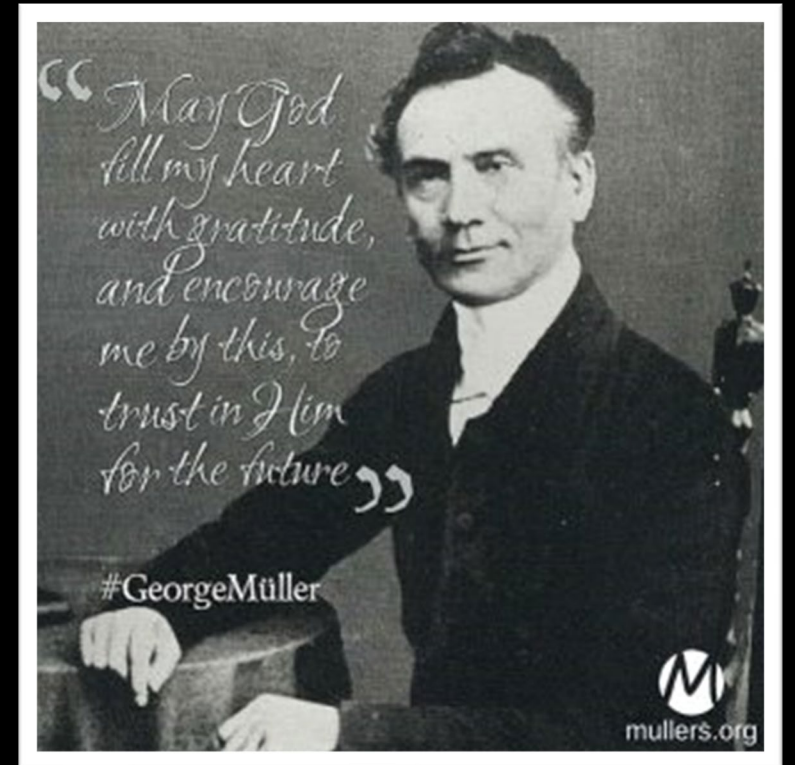
Fing an, allein auf Gott zu vertrauen

„Keinen Mangel haben die, die den Herrn fürchten.“ (Psalm 34,19)



# Anfang des Glaubenslebens

- Bekam durch verschiedene Gelegenheiten von Gott das nötige Geld
- Ein sehr aktives Glaubensleben
- Verbreitete jeden Monat ca. 200 Missionsrundbriefe in verschiedene Teile des Landes
- Seine Taschen voll mit Traktaten
- Viele Briefe an frühere Freunde
- Erfolgreicher Studiumsabschluss



# Gottes Plan

- Zog 1829 nach England
- Diente der Judenmission
- Berufung als Prediger in Teignmouth
- Großes Glaubensvorbild: Anthony Norris Groves (Zahnarzt)
- Heirat mit Mary Groves (07. Oktober 1830)



***„Verkaufe alles, was du hast, und gib es den Armen.“ (Lukas 12,33)***  
***„Trachtet zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit, so wird euch das alles zufallen.“ (Mt 6,33)***

# Gottes Plan

- Nach Ruf Gottes geht er nach Bristol im Mai 1832
- Geht gemeinsam mit seinem Freund Henry Craik
- Lydia: Einzige Kind der Müllers
- Elijah, 2 Totgeburten



# Waisenvater von Bristol

- Viele Waisen während der Cholera-Epidemie
- „Oliver Twist“ von Charles Dickens
- Armut, Krankheit und Hunger
- Ein Mann des Hirtenherzens
- Waisenkinder jammerten ihn sehr





# Entscheidung

„Heute wurde mir sehr stark aufs Herz gelegt, nicht länger nur über die Einrichtung eines Waisenhauses nachzudenken, sondern tatsächlich etwas dafür zu tun. Und ich habe sehr viel darüber gebetet, um des Willens des Herrn Jesus Christus gewiss zu werden.“ (Tagebuch)

